

Ihre Sicherheit ist ein gezielter Umgang mit Medikamenten!

Die Leistungen Ihrer Apotheke haben seit dem 1. Januar 2007 einen neuen Namen: Medikamenten-Check und Bezugs-Check

Patientensicherheit als oberstes Gebot!

Apotheker/Innen spielen eine zentrale Rolle, wenn es um die Sicherheit und Wirksamkeit von medikamentösen Therapien geht: Sie kontrollieren Rezepte und Arzneimittel, sie beraten Patient/Innen, und sie gewährleisten die Versorgung rund um die Uhr.

Seit 2001 werden die genannten Leistungen durch die "Leistungsorientierte Abgeltung (LOA)" entschädigt. Das heisst „Leistungen anstatt Marge“: Die Apotheker/Innen erhalten nicht mehr einen fixen Prozentsatz am Verkaufspreis des Medikamentes, sondern können ihre Kontrollen und Beratungen verrechnen.

Am 1. Januar 2007 trat die neuste, vom Bundesrat genehmigte Version der LOA in Kraft. Bei rezept- und kassenpflichtigen Medikamenten werden zwei Tarife verrechnet, um die Kontroll- und Beratungsleistungen in der Apotheke zu entschädigen: Medikamenten- und Bezugs-Check.

Medikamenten-Check

Mit dem Medikamenten-Check werden die Leistungen abgegolten, die sich auf ein einzelnes Medikament beziehen. Dies sind zum Beispiel die Überprüfung des Rezeptes: Stimmt die Dosierung? Gibt es Anwendungseinschränkungen oder Kontraindikationen? Kann das Medikament durch ein Generikum substituiert werden? Es werden auch Risikofaktoren abgeklärt. Allenfalls wird mit dem verschreibenden Arzt Rücksprache gehalten. Schliesslich wird die wirtschaftlich optimale Packungsgrösse abgegeben und der Kunde wird beraten über die Einnahme oder Anwendung, über Risiken, unerwünschte Nebenwirkungen und Empfehlungen zu deren Linderung.

Der Tarif für den Medikamenten-Check beträgt CHF 4.30 pro verordnetes Medikament.

Bezugs-Check

Mit dem Bezugs-Check werden die Leistungen abgegolten, die sich auf sämtliche Medikamente beziehen, die ein Patient oder eine Patientin einnimmt. Es wird ein Patientendossier eröffnet und laufend aktualisiert, in dem alle Medikamente, die von verschiedenen Ärzten verordnet wurden, aufgeführt sind. Es werden auch Allergien festgehalten. Bei jedem Bezug wird die Medikamenteneinnahme auf mögliche Wechselwirkungen oder Falschdosierung kontrolliert.

Der Tarif für den Bezugs-Check beträgt CHF 3.25 pro Einkauf.

Wichtig zu wissen!

Bei Behandlungsfehlern mit Medikamenten haftet der Apotheker. Deshalb gehören Kontroll- und Beratungsleistungen zur Berufspflicht!

Der Medikamenten- und der Bezugs-Check dürfen nur bei rezeptpflichtigen Medikamenten der Spezialitätenliste (SL) verrechnet werden. Die SL enthält alle Arzneimittel, die durch die obligatorische Grundversicherung gedeckt sind. Für alle anderen Medikamente, die Sie in der Apotheke beziehen gilt: Die Kontrollen und Beratungen sind und bleiben kostenlos!